

Protokoll
über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schulen und
Kultur

Sitzungstermin: Donnerstag, den 29.01.2026

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 18:10 Uhr

Ort: Ratssaal des Rathauses

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Volker Rudolph

stv. Vorsitzender

Herr Harald Bathmann

Ordentliche Mitglieder

Herr Menko Bakker

Vertretung für Herrn Johann Reiter

Frau Erika Biermann

Frau Sarah Buss

Frau Waltraud de Wall

Herr Hermann Gossel

Vertretung für Frau Saskia Buschmann

Frau Monika Gronewold

Frau Almut Kahmann

Herr Wolfgang Ladwig

Herr Artur Mannott

Herr Reinhold Mohr

Herr Peter Specken

Beratende Mitglieder

Herr Reinhard Warmulla

Vertreter Schule

Herr Uwe Schumacher

von der Verwaltung

Frau Marion Decker

Protokollführung

Herr Dr. Christopher Galler

Frau Brigitte Weber

Entschuldigt fehlen:

Ordentliche Mitglieder

Frau Saskia Buschmann
Herr Johann Reiter

Vertreter Schule

Herr Cord Gudegast

Vertreter Eltern

Frau Annika Langer-Möller
Herr Glen Manuel,

Vertreter Schüler

Herr Fritz Fuhrmann
Herr Arne Schmidt

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Rudolph begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Rudolph stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 25.11.2025

Das Protokoll vom 25.11.2025 wird mit 3 Enthaltungen genehmigt.

TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Herr Rudolph stellt den Antrag auf Verkürzung der Tagesordnung. Da Frau Trebesch, Leiterin der Kunstschule, sowie Frau Hohnholt, Leiterin der Stadtbibliothek, erkrankt sind, können die Tagesordnungspunkte 8 und 10 nicht vorgestellt werden.

Es wird der Antrag gestellt, den TOP 8 auf die nächste Sitzung zu verschieben und den TOP 10 mit dem angehängten Jahresbericht zur Kenntnis zu nehmen.

Die Änderung der Tagesordnung erfolgt einstimmig.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 6 Kenntnisgaben der Verwaltung

Frau Weber berichtet, dass die Aufträge zur Herstellung und Montage der Spinde (Brandschutz) in weiteren Grundschulen erteilt sind. Bis Ende des Jahres sollen alle betroffenen Grundschulen mit den Spinden versorgt sein. (GS Tannenhausen, GS Plaggenburg, GS Sandhorst, GS Finkenburg)

In Bezug auf die im Jahre 2022 durchgeführte Schulbereisung und die daraus erforderlichen Arbeiten an Schulen werden in der Schulausschusssitzung im März besprochen. Hier soll auch aufgezeigt werden, welche Ausgaben für die Schulen in den Jahren 2022-2025 getätigt worden sind.

Hinsichtlich der Vergabe für den Bau der Mensa der Grundschulen Upstalsboom und Wallinghausen teilt Frau Weber mit, dass die Ausschreibung hierzu extern vergeben wird. Es handelt sich um eine europaweite Ausschreibung.

Die Frage, wann in diesem Jahr der Ganztagesbetrieb beginnt, ob mit dem neuen Schuljahr oder bereits ab 1. August 2026 wird noch geklärt.

Herr Dr. Galler, Leiter des Historischen Museums gibt bekannt, dass die Archivbestände vom Niedersächsischem Landesarchiv aufbewahrt werden. Dieses war bislang kostenlos. Das Nieders. Landesarchiv verlangt nunmehr 285 Euro pro Meter des Archivs pro Jahr.

Die Verwaltung soll die Notwendigkeit der Archivierung überprüfen.

TOP 7 Antrag der Gruppe GFA/P.Specken, hier: Gedenktafel für Herrn Rudolf Eucken
Vorlage: ANTRAG 25/054

Der Antrag wird von Herrn Specken zurückgezogen, da es Klärungsbedarf gibt.

TOP 8 Vorstellung Jahresbericht 2025 Stadtbibliothek
Vorlage: 26/011

Der Tagesordnungspunkt soll in der nächsten Sitzung nachgeholt werden, da die Leiterin der Stadtbibliothek erkrankt ist.

TOP 9 Vorstellung Jahresbericht 2025 Historisches Museum
Vorlage: 26/012

Herr Dr. Galler, Leiter des Historischen Museums berichtet über die laufenden und geplanten Ausstellungen und Aktivitäten des Historischen Museums.

So wird die Ausstellung „Das Genie von Aurich“- eine Ausstellung über Conrad Bernhard Meyer noch bis Mitte März laufen.

Weiterhin gibt es die Ausstellung „Faszination Burg: Archäologie & LEGO“ , eine Ausstellung zum Thema Burgen in Verbindung mit Modellen aus Lego.

Ein Highlight war das 40-jährige Jubiläum des Historischen Museums, welches am 5.7.2025 gefeiert wurde.

Auch die 3. Auricher Museumsnacht am 21.11.2025 war ein voller Erfolg, mit einer sehr guten Resonanz der Bürger und einer hervorragenden Teamleistung der Mitarbeiter, so Herr Dr. Galler.

Zu den besonderen Veranstaltungen gehörten die Radtour und der Stadtrundgang zum 80. Ende des Zweiten Weltkriegs. Hier mussten 7 zusätzliche Stadtrundgänge aufgrund der hohen Nachfrage angeboten werden. Da die Rundgänge ehrenamtlich angeboten wurden, konnte statt eines Unkostenbeitrags um eine Spende zugunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge gebeten werden. Es wurden insgesamt 1.800 Euro gespendet. Diese Veranstaltung soll auch in diesem Jahr angeboten werden.

Ein weiteres Angebot ist die Teezeremonie, die von Gruppen für 45 oder 90 Minuten gebucht werden können. Mehr als 500 Gäste haben das Angebot angenommen.

Auch die Kulturgesichter waren und sind ein Angebot, welches gerne in Anspruch genommen wird.

Als Neuzugang wurde von der Fa. Fielmann ein Barometer gespendet, welches Mitte des 19. Jahrhunderts durch den Optiker Isaak Hirsch hergestellt wurde und eine Spülkumme aus Silber, die aufgrund von Spenden hinsichtlich der Beerdigung von Hajo van Lengen für das Historische Museum angeschafft wurde. Dr. Hajo van Lengen war der frühere langjährige Direktor der Ostfriesischen Landschaft, der im November 2024 verstarb und durch seine besondere Verbundenheit zum Historischen Museum verfügte, dass Spenden bei seiner Beerdigung gesammelt und dem Historischen Museum zur Gute kommen sollten.

Auch ein Silberner Teller aus dem 17. Jahrhundert und eine Wachsbüste von Georg Albrecht erweitern das Sortiment des Historischen Museums.

Die Besucherzahlen, so die Statistik, haben sich auf über 14.000 Besucher im Jahr 2025 gesteigert. Das ist eine beachtliche Steigerung von durchschnittlich 8.000 Besuchern in den Vorjahren.

Für das Jahr 2026 soll ein Masterplan entwickelt werden, der dann Schritt für Schritt umgesetzt werden soll. Hierfür ist für Ende März ein Workshop geplant, der auf den Ergebnissen von 2024 aufbaut und die künftigen Schwerpunkte des Museums konkretisiert.

TOP 10 Vorstellung Jahresbericht 2025 Kunstschule **Vorlage: 26/013**

Die Vorstellung des Jahresberichtes 2025 der Kunstschule wird mit der beiliegenden Anlage zur Kenntnis genommen. Eine Vorstellung erfolgt nicht persönlich, da die Leiterin der Kunstschule Frau Trebesch erkrankt ist.

TOP 11 Anfragen an die Verwaltung

Frau Buss stellt den Antrag, die derzeitige Schließung der Stadtbibliothek am Samstag überprüfen zu lassen und dieses zu ändern.

Gerade der Samstag sei der Tag, an dem Menschen, die es in der Woche aus beruflichen Gründen nicht in die Bibliothek schaffen, die Stadtbibliothek besuchen wollen. Es gäbe bereits vielen Beschwerden.

Auch in Bezug auf die Erhöhung der Gebühren und der eingeschränkten Nutzbarkeit werden Bedenken geäußert.

Frau Weber erklärt hierzu, dass die Schließung am Samstag aus personellen Gründen nur vorübergehend sein soll.

Eine Überprüfung der Schließzeit wird erfolgen.

Herr Schumacher, Leiter der Grundschule Upstalsboom fragt nach, was aus dem Medienentwicklungsplan geworden ist, der 2023 von der Verwaltung erstellt worden ist.

Frau Weber erklärt, dass der Medienentwicklungsplan zusammen mit einer Firma aus Bremen entwickelt wurde, aber nie von einem politischen Gremium im Ergebnis beschlossen wurde.

Haushaltsmittelanmeldungen basieren jedoch teilweise auf den inhaltlichen Angaben.

Die Problematik wird seitens der Verwaltung noch einmal besprochen.

TOP 12 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 13 Schließung der Sitzung

Herr Rudolph erklärt, dass man mit der Steigerung der Besucherzahlen in den städtischen Einrichtungen (Historisches Museum, Stadtbibliothek und Kunstschule) sehr zufrieden sein kann. So zeigt es sich, dass man mit den neuen Leitungen auf einem guten Weg in eine Kulturstadt sei.

Frau Weber teilt mit, dass es in Bezug auf die Kunstschule eine neue Webseite und ein neues Logo gibt.

Für die Außenwerbung erfolgen letzte Abstimmungen mit dem Denkmalschutz.

Herr Rudolph bedankt sich für die Teilnahme und schließt die Sitzung um 18.10 Uhr.

Rudolph (Vorsitzender)

Weber (FDL)

Decker(Protokollführung)